

Ökologische Nachhaltigkeit ausgezeichnet

Der Ölmühle Fandler und dem Malerbetrieb Herbsthofer wurde für ihr Umweltmanagement das „Green Brands“-Zertifikat verliehen.

Marken und Unternehmen, die nachweislich ökologisch nachhaltig agieren, werden mit der „Green Brands“-Auszeichnung geehrt. Mit der Ölmühle Fandler und dem Kaindorfer Malerbetrieb Herbsthofer dürfen sich nun gleich zwei Betriebe aus der Region über diese Auszeichnung freuen.

Als erster klimaneutraler Malerbetrieb kompensiert Herbsthofer nicht nur seine stark reduzierten betrieblichen Emissionen, sondern auch die komplette CO₂-Äquivalente seiner verarbeiteten und verkauften Produkte. Damit bietet er seinen Kunden eine klimaneutrale Leistung an, wie Chef Johannes Herbsthofer erklärte. Zusätzlich habe er sich



Julia Fandler (zweite von links) freut sich über das Zertifikat BRUGNER

auch der Verarbeitung von ökologischen, mineralischen Produkten verschrieben, mit denen er zu einem besseren Raumklima und zur Gesundheit seiner Kunden und Mitarbeiter beitrage.

Aus diesen Gründen überreicht Nöbert Lux von der Organisation „Green Brands“ Herbsthofer nun eine Zertifikatsurkunde.

Ebenfalls verliehen bekam die Auszeichnung Julia Fandler, Inhaberin der gleichnamigen Ölmühle. Ausschlaggebend dafür war ebenfalls das nachhaltige Umweltmanagement ihres Betriebs. Dieses sei am gesamten Produktionsprozess abzulesen, wie bei der Überreichung der Urkunde betont wurde.



Norbert Lux (rechts) überreicht Johannes Herbsthofer die Zertifikatsurkunde „Green Brands“

LEDERER